

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

II-3354 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.101/119-I/1/81

Wien, am 22. Jänner 1982

Parlamentarische Anfrage Nr.1579  
der Abg.Dr.Jörg Haider und Gen.  
betr. HTL Klagenfurt

1528 IAB

1982 -01- 26

zu 1579 II

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a

Parlament  
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 1579, welche die Abgeordneten Dr. Jörg Haider und Genossen am 10. Dezember 1981, betreffend HTL Klagenfurt, an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Bei den im Oktober 1981 stattgefundenen Bauprogrammbesprechungen zwischen dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst sowie dem Bundesministerium für Bauten und Technik konnte ein Termin für einen Baubeginn des Neubaus einer Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Klagenfurt noch nicht festgelegt werden. Das Bundesministerium für Unterricht und Kunst untersucht zur Zeit eine vom Amt der Kärntner Landesregierung erstellte Studie, in der anstelle eines Neubaus in der Mössingerstraße, eine kostengünstigere Erweiterung der bestehenden Höheren Technischen Bundeslehranstalt in der Jessernigstraße vorgeschlagen wird. Bevor die Planungsarbeiten endgültig abgeschlossen sind, ist es nicht zielführend mit Baumaßnahmen zu beginnen.

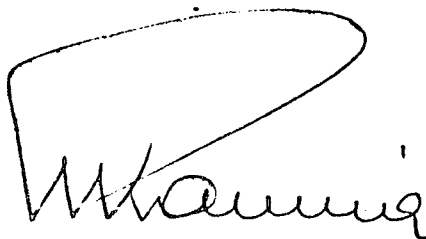
Zu 2):

Im Jahre 1982 werden in unmittelbarer Nähe der Höheren Technischen Bundeslehranstalt vier neue Turnsäle fertiggestellt werden und zwar zwei für das 2. Bundesgymnasium, Völkermarkter Ring und zwei an der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe, Bahnhofstraße.

./.

- 2 -

Der Landesschulrat für Kärnten wird sicherstellen, daß auch die Schüler der Höheren Technischen Bundeslehranstalt diese Turnsäle für den lehrplanmäßigen Unterricht benützen können.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Kramm'. The signature is written in a cursive style with a large, sweeping initial 'W'.